



Jahresbericht des Präsidenten

Sehr geehrte Mitglieder, Gönner und Freunde des FC Spreitenbach,

im Rückblick auf das Jahr 2023 möchte ich Ihnen einen Überblick über die Ereignisse, Erfolge und Herausforderungen unseres Vereins geben.

Das vergangene Jahr war geprägt von bemerkenswerten sportlichen Höhepunkten. Allen voran sticht das Schülerturnier im Sommer hervor, das ein großer Erfolg war. Über 700 Schülerinnen und Schüler nahmen daran teil und erlebten eine Sportveranstaltung voller Begeisterung und Spaß. Ein Ereignis, das nicht nur den FC Spreitenbach, sondern die gesamte Gemeinschaft bereicherte.

Des Weiteren hat unser Fanionteam eine grandiose Hinrunde hingelegt. Nicht nur, dass wir wohl verdient auf Platz 1 liegen, wir haben den Einzug ins Cup-Halbfinale geschafft. Die Cup-Abende werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Ein weiteres Highlight war die Ausstattung aller Mannschaften mit neuen Tenues. Diese einheitliche Erscheinung trägt nicht nur zur Professionalität bei, sondern fördert vor allem bei den Junioren ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Zudem konnten wir stolz die Gründung von zwei Mädchenteams und einer Damenmannschaft im Bereich Frauenfußball verzeichnen, ein Meilenstein in der Entwicklung unseres Vereins. Auch bei den Jüngsten verzeichneten wir regen Zulauf, und die zahlreichen neuen Gesichter bereichern unsere Fußballfamilie.

Leider wurden wir im vergangenen Jahr auch mit schmerzlichen Verlusten und Herausforderungen konfrontiert. Der Tod unseres geliebten Präsidenten Hampe im April hinterlässt eine tiefe Lücke. Sein Engagement und seine Hingabe für den FC Spreitenbach werden unvergessen bleiben. Wir werden alles dafür geben, seine Hingabe und Liebe für diesen Verein weiterzuführen.

Die Anlage Mittlerzelg, unser stolzes Vereinsgelände, stellt uns vor zunehmende Herausforderungen. Die fortschreitende Alterung und die steigenden Instandhaltungskosten erfordern unser besonderes Augenmerk. Der akute Platzmangel, bedingt durch nur zwei Spielfelder, belastet nicht nur den Spielbetrieb, sondern auch das Training der zahlreichen Mannschaften.

Eine weitere Herausforderung besteht in unserem Mangel an Helfern und Trainern. Insbesondere die Positionen der Trainer und Schiedsrichter sind nach wie vor unterbesetzt. Hier sind wir auf die Mithilfe und Unterstützung aller Mitglieder angewiesen, um diese Engpässe zu überwinden.

Trotz dieser Herausforderungen blicken wir optimistisch in die Zukunft. Der Zusammenhalt und die Unterstützung innerhalb des Vereins sind unsere größten Stärken, die uns auch in schwierigen Zeiten tragen. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam als FC Spreitenbach die anstehenden Aufgaben meistern und weiterhin eine lebendige Fußballgemeinschaft gestalten werden.

Mit sportlichen Grüßen,
Arton Selmani
Präsident FC Spreitenbach